Anfragen aus den Vorberatungen zum 1. Nachtragshaushalt 2010

	Gremium	Frage/ Anregung	Amt	Antwort
1	Ortschaftsrat Barleben	Grundlegend sollte bei den Erläuterungen im Vorbericht	HA/Fin	Diese Anregung wird für die Unterlagen zum Gemeinderat und in den
		immer die jeweilige Produktbezeichnung und die		folgenden Haushalten Berücksichtigung finden.
		Produktnummer aufgeführt werden.		
2	Ortschaftsrat Barleben	Wodurch ergibt sich die Kostenerhöhung in der	BS	Erweiterung des Servicevertrages mit Goldbeck: 1. zusätzliche
		Sekundarschule in Höhe von 21.000 EUR?		Hausmeistertätigkeiten (Teichpflege, Reparatur Lehrmaterial, Unterstützung Veranstaltungen) 2. Wartung Medientechnik 3. Überprüfung ortveränderlicher,
				elekt. Geräte 4. Aufschaltung Alarmanlage
	Ortschaftsrat Barleben	Wofür sind in der Krippe Mehraufwendungen für die Unterhaltung notwendig?	BS	Durch eine Havarie notwendige Reparaturen an der Heizungsanlage.
4	Ortschaftsrat Meitzendorf	Welche Kosten sind für Mandatos vorgesehen und ist	HA/Fin	Es sind für das Jahr 2010 Kosten in Höhe von 10.200 EUR vorgesehen. Damit
		Mandatos auch für die Ortschaftsräte vorgesehen?		sollen im Jahr 2010 26 Mandatsarbeitsplätze ausgerüstet werden. Die
				Einführung des elektronischen Ratsarbeitsplatzes MANDATOS ist auch für die
				Ortschaftsräte vorgesehen. Die Anmeldung für die Nutzung erfolgt über die
E	Bauausschuss	Walaha Kastan aind für Mandatan varranahan und ist	HA/Fin	Mitteilung der Fraktionsvorsitzenden an das Hauptamt.
5	Bauausschuss	Welche Kosten sind für Mandatos vorgesehen und ist	HA/FIII	Es sind für das Jahr 2010 Kosten in Höhe von 10.200 EUR vorgesehen. Damit
		Mandatos auch für die Ortschaftsräte vorgesehen?		sollen im Jahr 2010 26 Mandatsarbeitsplätze ausgerüstet werden.
6	Bauausschuss	Wie hoch sind die Kosten für die Untersuchung zur	EB	Die erforderlichen Kosten für die Untersuchung zur eventuellen Gründung einer
		Gründung einer Anstalt öffentl. Rechts?		Anstalt öffentl. Recht belaufen sich auf 15.000 EUR.
7	Bauausschuss	Wie hoch sind die Anwaltsmehrkosten in Bezug auf den	BS	Aus dem Produktsachkonto werden ausschließlich Aufwendungen für den
		Straßenausbau im Produkt Gemeindestraßen?		Rechtsschutz bezüglich Straßenausbau- und Erschließungsbeiträge beglichen.
				Aufgrund der diversen laufenden Gerichtsverfahren war das Produktsachkonto
				zum Zeitpunkt der Planung des 1. Nachtragshaushalts bereits stark in
				Anspruch genommen. Zur Absicherung weiterer folgender u. U. auch
				unvorhersehbarer Aufwendungen musste der HH-Ansatz auf 10.000 EUR
0	Out all afternat Flagradent	Mittal für die Dien von des Criefeletese Zure Eichennlete	DC	erhöht werden.
8	Ortschaftsrat Ebendorf	Mittel für die Planung des Spielplatzes Zum Eichenplatz.	BS	Der Spielwert des Platzes ist nur noch eingeschränkt vorhanden. Die derzeitig
		Warum sind nur Mittel für die Planung eingestellt? Und		noch vorzufindenden Geräte sind aufgrund ihres Zustandes in den kommenden
		welche Planung soll erfolgen?		Jahren zu entfernen. In diesem Fall empfiehlt sich eine völlige Neugestaltung.
				Eine fachlich fundierte Planung ist notwendig, da die Aufstellung einzelner
				Spielgeräte und Ausstattungsgegenstände mit einer Reihe von Vorschriften, die
				beispielsweise Laufwege und Fallschutzflächen berücksichtigen, verbunden ist.
				Die Planungskosten orientieren sich am Investitionsvolumen. Dies wurde im
				Vergleich zu den Baukosten anderer Spielplätze im Gemeindegebiet auf ca. 40.000 EURO geschätzt. Die Planungskosten selbst beinhalten nicht nur die
				Konzepterstellung sondern auch die Baubegleitung, Bauüberwachung und
				Abnahme. Dementsprechend sind im Nachtrag für den Haushalt 2010
				Planungskosten vorgesehen. Die spätere bauliche Umsetzung kann allerdings
				erst auf der Grundlage eines zuvor gefertigten und beschlossenen Konzeptes
				erfolgen. Vom zeitlichen Ablauf her sind die hierfür benötigten Mittel erst im
				Haushaltsjahr 2011 einzuplanen.
				aaaaaja.ii Eo i oiii Eopiailoiii

Stand 20.08.2010 1 von 3

Anfragen aus den Vorberatungen zum 1. Nachtragshaushalt 2010

	Ortschaftsrat Ebendorf	Es soll geprüft werden, ob zum Bau eines zentralen Spielplatzes die Fläche des ehem. NP-Marktes erworben werden kann und die Kosten hierfür noch in den NHH eingeordnet werden können.		Die Flurstücke des ehemaligen Kaufhallenstandortes befinden sich in Privatbesitz. Die Gesamtfläche beträgt ca. 1500 m². Bzgl. der Anregung zum Grunderwerb wäre eine Anfrage an den Eigentümer zu stellen. Davon wäre abhängig, ob die Möglichkeit überhaupt weiter in Betracht gezogen werden könnte. Einordnung von finanziellen Mitteln frühestens mit HH-Plan 2011.
10	Ortschaftsrat Ebendorf	Es soll geprüft werden, welche Mittel notwendig für sind, um die Akustik/ Lärmschutzproblematik im DGH zu beseitigen und ob diese noch im Nachtragshaushalt berücksichtigt werden können.	EB	Die Mittel können noch nicht für den Nachtragshaushalt berücksichtigt werden, da erst festgestellt werden muss, welche konkreten Maßnahmen notwendig sind und welche Kosten hierdurch entstehen. Daher können die Mittel erst für den HH 2011 angemeldet werden.
11	Ortschaftsrat Ebendorf	Wofür sollen die Mittel für die Unterhaltung in der Kita genutzt werden?	BS	29.000,- für: - zusätzliche Malerarbeiten - Herstellung Lagerfläche im Dachgeschoss
12	Ortschaftsrat Ebendorf	Sind für die Olvenstedter- und die Thiestraße Mittel im Haushalt 2010 vorhanden? Besteht die Möglichkeit Mittel im Haushalt bereitzustellen für die Weiterentwicklung "Ortskern Ebendorf"?	BS	Der Ausbau der Straßen soll im Jahr 2011 erfolgen. Mittel für die Ortskernsanierung wie in der Ortschaft Barleben können nicht zur Verfügung gestellt werden.
13	Ortschaftsrat Ebendorf	Die Zuwegung zum Sportplatz soll komplett ausgebaut werden: Farbliche Kennzeichnung des Fuß- und Radweges, notwendige Beleuchtung.	BS	Die Mittel sind bereits in der Nachtragsplanung enthalten. Die Gestaltung erfolgt entsprechend der vorliegenden Planung.
14	Ortschaftsrat Ebendorf	Die Versicherung trägt einen Teilbetrag für die Neuanschaffung eines TLF, der Restbetrag muss in den Haushaltsplan aufgenommen werden.	BS	Zum jetzigen Zeitpunkt steht die Höhe der Erstattung durch die Versicherung noch nicht fest. Daher konnten auch keine Mittel in der Nachtragsplanung berücksichtigt werden. Die Mittel müssten dann durch eine Außerplanmäßige Auszahlung bereitgestellt werden.
15	Ortschaftsrat Ebendorf	Frau Patzelt vom Kultur- und Geschichtsverein soll eingeladen werden, um ein Konzept für den Mühlenhof vorzustellen. Der Wirtschaftshof soll Sorge dafür tragen, dass der Müll entsorgt wird.	BS/ EB	Wird so berücksichtigt.
16	Finanzausschuss	Es wurde gefragt, wodurch und welche Verträge in Bereich des Komplexes Mittellandhalle angepasste werden mussten.	HA/Fin	Es wurde eine Änderung des bestehenden Vertrages mit dem/ der freien Mitarbeiter/ -in und der/dem geringf. Beschäftigten im Bereich Mittellandhalle vorgenommen.
17	Finanzausschuss	Hier ist im Vorbericht von der Bildung der Anstalt öffentlichen Rechts die rede. Hier sollte das Wort "eventuell" eingefügt werden. So das es heißt ein "eventuelle Bildung der Anstalt öffentlichen Rechts".	HA/Fin	Die Erläuterung zur Produktklasse 4 1. Abs. auf Seite 7 wird wie folgt geändert: "Verwaltung der Sportstätten eventuell in eine". In den Unterlagen für die Mitglieder des Gemeinderates ist diese Änderung bereits enthalten.
	Finanzausschuss	Beim Produkt - Städtebaulichen Sanierung (51100) sind 200,00 € eingestellt, für wie viel Schilder ist das?		Für die Ausschilderung des Grundstücks Burgenser Str. 13 waren 113,05 € notwendig. Die Mittel waren nicht geplant. Mit den 200,- € erfolgt jetzt die nachträgliche Einordnung der Mittel dafür. Derzeit ist für 2010 keine weitere Ausschilderungen vorgesehen. Mit HH-Planung 2011 werden für die Folgejahre finanzielle Mittel angemeldet.
19	Finanzausschuss	Für den Bereich Friedhof soll ein Fahrzeug über Leasing angeschafft werden. Was für ein Fahrzeugtyp soll angeschafft werden?	BS	Bei dem geplanten Fahrzeug für die Bewirtschaftung der Friedhöfe handelt es sich um ein Wirtschaftsfahrzeug nach Art eines Multicars mit Ladefläche zum Transport von Material und Geräten.

Stand 20.08.2010 2 von 3

Anfragen aus den Vorberatungen zum 1. Nachtragshaushalt 2010

20	Finanzausschuss	Was sind das für Rechtsanwaltskosten für im Produkt Gemeindestraßen?	BS	Aus dem Produktsachkonto werden ausschließlich Aufwendungen für den Rechtsschutz bezüglich Straßenausbau- und Erschließungsbeiträge beglichen. Aufgrund der diversen laufenden Gerichtsverfahren war das Produktsachkonto zum Zeitpunkt der Planung des 1. Nachtragshaushalts bereits stark in Anspruch genommen. Zur Absicherung weiterer folgender u. U. auch unvorhersehbarer Aufwendungen musste der HH-Ansatz auf 10.000 EUR erhöht werden.
21	Finanzausschuss	Antrag: Bevor die Stehlen (Städtepartnerschaft) in Auftrag gegeben werden, sollen Aussehen und Standort in den jeweiligen Ortschaftsräten bestätigt werden. Bis zu diesem Zeitpunkt ist das Konto mit einem Sperrvermerk zu versehen. (verlesen und bestätigt)	UB	Sperrvermerk muss im Gemeinderat bestätigt werden.
22	Finanzausschuss	Es wurde festgestellt, dass zwischen dem Stellenplan und der Stellenübersicht zu den Teilplänen unterschiedliche Zahlen im Vorjahr ausgewiesen sind.	HA/Fin	Es erfolgte eine nochmalige Überarbeitung des Stellenplan. Der überarbeitete Stellenplan und die Stellenübersicht ist in den Unterlagen der Mitglieder des Gemeinderates enthalten.
23	Sozialausschuss	Besteht die Möglichkeit, dass Planungskosten für einen Anbau an die Kita Ebendorf zur Schaffung von Ausweichräumen noch in den Nachtragshaushalt aufgenommen werden können?	BS/ HaFin	Über die Notwendigkeit bzw. Variante eines Anbaus ist noch nicht in der erforderlichen inhaltlichen Qualität beraten worden. Aus diesem Grund werden seitens der Verwaltung für den Nachtragshaushalt auch keine Planungskosten angemeldet.
24	Sozialausschuss	In welcher Höhe erfolgt die Subventionierung des Essens für die Kindereinrichtungen und Schulen in der Gemeinde Barleben?	BS	Diese Frage kann erst zum GR am 02.09.10 beantwortet werden.
25	Hauptausschuss	Es wurde beantragt im Nachtragshaushalt noch folgende Maßnahmen aufzunehmen: 1.Umverlegung der Parkplätze im Komplex Mittellandhalle; 2. Mittel für den Kauf zusätzlicher Papierkörbe für den 1.TA Breiteweg; 3 Mittel für weitere Planungskosten in Hinblick auf das Projekt "Energieautarke Gemeinde"		Die Maßnahmen wurden in den Nachtragshaushalt eingearbeitet.

Stand 20.08.2010 3 von 3